



Body-Cams

Aus der Sicht des Polizeiberufs muss die technische Entwicklung unterstützt werden, auch wenn die Tatsache bleibt, dass kein Hightech-Werkzeug je einen Polizisten aus Fleisch und Blut ersetzen kann. Die Einführung der von Polizisten getragenen Mikrokameras ist ein Thema, das uns interessieren muss. Dazu gibt es verschiedene fundamentale Aspekte die nicht vergessen werden müssen:

- Rechtliche Grundlagen
- Datenschutzgesetz
- Persönlichkeitsschutz der Polizisten und Polizistinnen
- Technische Machbarkeit
- Kosten der Geräte sowie Verhältnis zwischen Kosten und Zielerreichung
- Ausbildung des Personals (auch bezüglich der eigenen Rechte)
- Einsatzregeln der Body-Cams (wo/wann/wie viel soll aufgezeichnet werden, nur Video- oder auch Audioaufnahmen usw.)
- Zweck der Aufzeichnungen (Sammeln von Beweisen, Vorbeugung, Abschreckung, Schulung, Kontrolle usw.)
- Einbusse der Relevanz der Aussage des Polizisten
- Schaffung einer neuen Mauer von den Institutionen gegenüber der Bevölkerung (Vertrauensverlust)

Schlussfolgerung:

- Body-Cams können das Wohlbefinden sowie die psychische Gesundheit und somit die Effizienz des Personals beeinträchtigen.
- Der Arbeitgeber hat die Pflicht, die Gesundheit und die Persönlichkeit des Arbeitnehmers zu schützen und zu respektieren (Art. 328 OR).
- Eine klare gesetzliche Grundlage ist absolut unabdingbar, sowie klare Vorschriften für die Verwendung, die Speicherung und die Auswertung der aufgezeichneten Daten.
- Die Aufzeichnung durch Body-Cams garantiert keinen 100% Beweis der Tatumstände
- Was ist ein Polizist noch wert? Diese Technik stellt ein grosses Fragezeichen überhaupt zur Wertstellung der Aussagen aller Polizistinnen und Polizisten.
- Das grosse bestehende Vertrauen in die Polizei könnte durch ein solches Hilfsmittel Schaden nehmen, resp. eine Hemmschwelle auch bei den unbescholtenen Bürgern herbeiführen.
- Die in Deutschland durchgeführten Tests sind nicht schlüssig, da sie nicht wissenschaftlich belegt sind.
- Der VSPB ist gegen die Einführung sogenannter Body-Cams und Dash-Cams. Er behält sich vor, die Stellungnahme zu überprüfen sobald neue Erfahrungswerte und Auswertungen in der Schweiz vorliegen.